

Juni 2023

TV FlexAz für Baden-Württemberg! Info Nr. 1

Es war einmal...

...eine Zeit, in der Beschäftigten, die schrittweise oder vorzeitig in Rente gehen wollten oder mussten, vom Arbeitgeber (und dem Staat) ein spürbarer Zuschuss zur Altersteilzeit (ATZ) bezahlt wurde. Das ist leider vorbei.

Doch soll es das auch für das zuletzt im öffentlichen Dienst praktizierte Modell der ATZ gewesen sein? Sang und klanglos zu Ende, obwohl eigentlich alle davon ausgingen, dass der TV FlexAz, der die ATZ für die Geltungsbereiche des TVÖD, des TV-V, TV-N, TV-Fleischuntersuchung und BAT regelt, auch für die Zukunft vereinbart wird?

Für viele Kolleginnen und Kollegen sind lang gehegte Pläne einfach so zerplatzt, weil der TV FlexAZ in den Tarifverhandlungen mit Bund und Kommunen 2023 nicht verlängert wurde. Und nicht nachwirkt.



Damit finden wir uns nicht ab!

Nachdem auch in der Redaktion mit der VKA keine Bewegung hinsichtlich einer Verlängerung des TV FlexAz (VKA) erzielt werden konnte, haben wir den Kommunalen Arbeitgeberverband Baden-Württemberg (KAV BW) zu Verhandlungen aufgefordert.



Denn: es gibt kein Hindernis, die ATZ für Baden-Württemberg zu regeln. Tarifrechtlich ist das völlig unstrittig, wir schließen mit dem KAV ja auch zu vielen anderen wichtigen Themen Tarifverträge für Baden-Württemberg ab. Und:

Geld ist genug da.

Die meisten Kommunen haben einen Doppelhaushalt und dort für 2023, viele auch schon für 2024, die Mittel zur Finanzierung des TV FlexAz eingeplant. Bei den Kommunalen Unternehmen ist das nicht anders. Deshalb begründen Bund und VKA ihr NEIN zur ATZ mit dem fehlenden Personal. Doch das nötige Personal werden sie dadurch, dass sie die Pläne der Beschäftigten zerplatzen lassen, weder halten, noch gewinnen. Nur, wenn sie gute Arbeitsbedingungen bieten, läuft der Laden...

...und dann geht zusammen mehr!

Das bezieht sich natürlich nicht nur auf die Personalsituation bei euch im Betrieb oder in der Dienststelle. Sondern auch darauf, dass unsere Aufforderung an den KAV zu Tarifverhandlungen ATZ nicht im luftleeren Raum stehen bleiben sollte.

Die Arbeitgeber müssen „im eigenen Laden“ merken, dass die Fortführung des TV FlexAz wichtig ist!

Überlegt gemeinsam, was ihr dafür tun könnt.

Gerne werden euch eure ver.di-Gewerkschaftssekretär:innen vor Ort bei Aktionen mit Rat und Tat unterstützen. Falls ihr sie (noch) nicht kennt – ihr findet die Kontaktdaten unserer Bezirke und Geschäftsstellen hier:

<https://bawue.verdi.de/ueber-uns/>

ver.di lohnt sich immer. Das haben wir in diesem Frühjahr gemeinsam in der großen Tarifrunde erlebt. Solidarisch und zusammen erreichen wir mehr.

Beitreten oder neue Mitglieder werben könnt ihr mit diesem Formular:

Beitrittserklärung
 Änderungsmitteilung

Vertragsdaten

Mitgliedsnummer

Titel Vorname
Name
Straße Hausnummer
Land/PLZ Wohnort
Telefon
E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab
 0 1 2 0
Geburtsdatum
Geschlecht weiblich männlich divers

Beschäftigungsdaten

Angestellte*r Beamte*innen erwerbslos
 Arbeiter*in Selbstständige*r

Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in Praktikant*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen)
 Dual Studierende*r Sonstiges

bis

Ich bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
Straße Hausnummer
PLZ Beschäftigungsort

Branche
ausgeübte Tätigkeit
monatlicher Bruttoverdienst €
Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe
Tätigkeits-/Berufsahre o. Lebensaltersstufe

Monatsbeitrag €
Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)
Straße und Hausnummer
PLZ/Ort

Ich wurde geworben durch:
Name Werber*in
Mitgliedsnummer

Datenschutzhinweise
Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

IBAN
Deutsche IBAN (22 Zeichen)

Ort, Datum und Unterschrift

W-3870-11-12Z1

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen

oder online:

www.mitgliedwerden.verdi.de

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft